

11. März 2015

DER CHEMIEHANDEL IN ZAHLEN - 2014

A. **Chemikalien- Groß- und Außenhandel insgesamt**

I. **Anzahl der Firmen, Betriebsstätten und Arbeitsplätze**

	Firmen	Betriebsstätten/ Verkaufsbüros
lagerhaltender Platzhandel ¹⁾	52	108
Außen- und Spezialitätenhandel ²⁾	101	202
<hr/>		
insgesamt:	153 ³⁾	310

¹⁾ Lagerhaltung im eigenen, angemieteten oder angepachteten Lager im Gegensatz zur Lagerung bei Speditionen und gewerblichen Lagerhaltern.

²⁾ Einschließlich der Kommissionäre und Handelsvermittler, deren Handelswaren ganz überwiegend Chemikalien sind.

³⁾ Gemäß Mitgliederzahlen des Verbandes Chemiehandel und des Hamburger Drogen- und Chemikalienvereins - zusammen: 133; die verbandsunabhängigen Firmen wurden auf 20 geschätzt. Die Gesamtzahl berücksichtigt im Übrigen nicht die Vertriebsfirmen der chemischen Industrie.

<u>Arbeitsplätze</u> insgesamt:	7.160	(+ 1,7 % zu 2013)
---------------------------------	-------	-------------------

davon:

im lagerhaltenden Platzhandel:	4.965	(+ 2,1 %)
--------------------------------	-------	-----------

im Außen- und Spezialitätenhandel:	2.195	(+ 1,0 %)
------------------------------------	-------	-----------

II. Umsatzstruktur

Umsatz insgesamt: 13.412 (+ 4,0 %)
(in Mio. € o. MwSt)

davon:

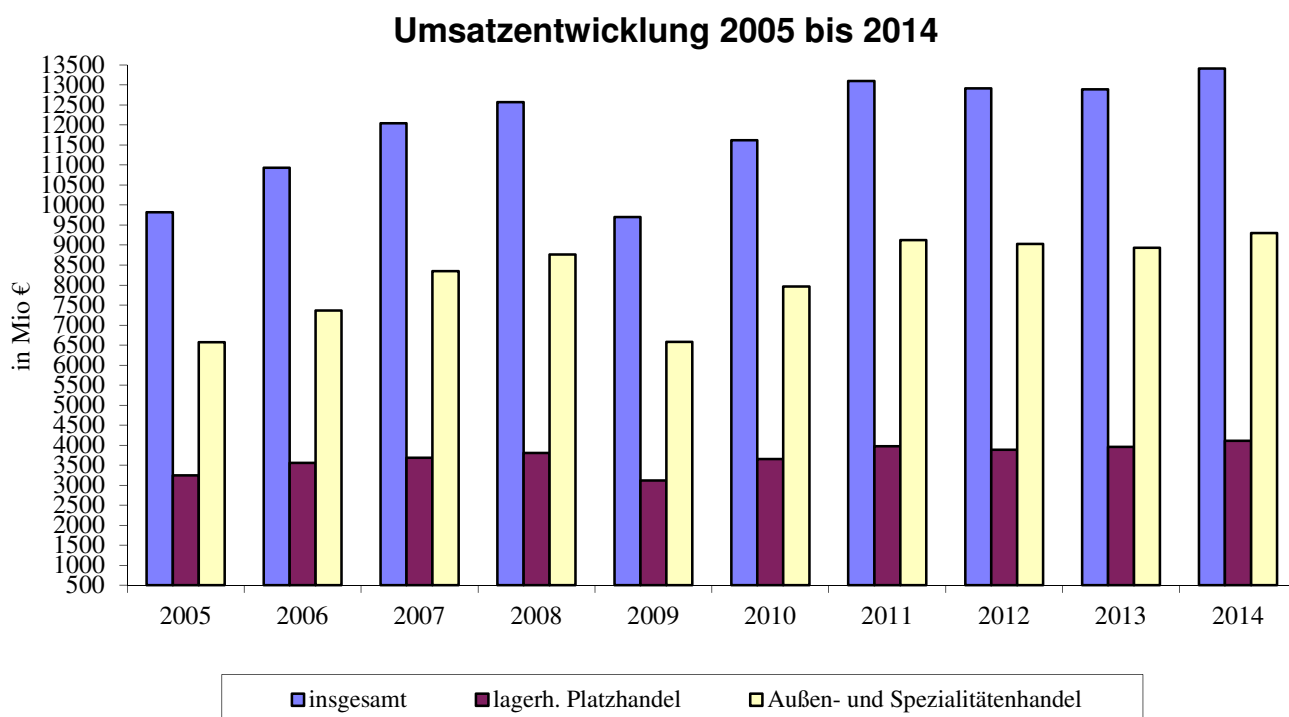
- lagerhaltender Platzhandel: 4.113 (+ 3,8 %)
- Außen- und Spezialitätenhandel : 9.299 (+ 4,1 %)

davon:

- Umsatz im Inland: 5.014 (+ 2,2 %)
- Tochterunternehmen im Ausland: 4.285 (+ 6,4 %)

Vom Inlandsumsatz (9.127 Mio. €) entfallen auf

- Streckengeschäft: 34,0 % (2013: 34,8 %)
- Export in •• EU-Mitgliedsstaaten: 15,6 % (2013: 14,4 %)
- Drittländer : 10,4 % (2013: 9,8 %)



III. Bezugsstruktur

Vom Wert des Einkaufs entfallen auf den

- Import insgesamt: 42,7 % (2013 : 42,0 %)
- Import im lagerhaltenden Platzhandel: 25,8 % (2013 : 23,1 %)
- Import im Außen- und Spezialitätenhandel: 74,4 % (2013 : 73,9 %)

B. Der lagerhaltende Platzhandel

(organisiert im Verband Chemiehandel)

I. Firmenstruktur und Umsatzgrößenklassen

Personengesellschaften und Einzelfirmen	39	davon	
		• mit Niederlassungen	12
		• konzernabhängig	3
Kapitalgesellschaften	13	davon	
		• mit Niederlassungen	8
		• konzernabhängig	5
<u>Umsatzgrößenklassen</u>			
Jahresumsatz	bis	2,5 Mio. €	4
	2,5 -	5 Mio. €	10
	5 -	12,5 Mio. €	13
	12,5 -	25 Mio. €	12
	25 -	50 Mio. €	8
	über	50 Mio. €	5

II. Mengenabsatz in Tonnen ⁴⁾

Säuren und Laugen (fest und flüssig)	4.124.000	(+ 5,5 % zu 2013)
Lösemittel	890.000	(+ 5,4 %)
Feststoffe	812.000	(+ 0,9 %)
Spezialitäten	524.000	(+ 1,1 %)
<hr/>		
Gesamttonnage	6.350.000	(+ 4,5 %)

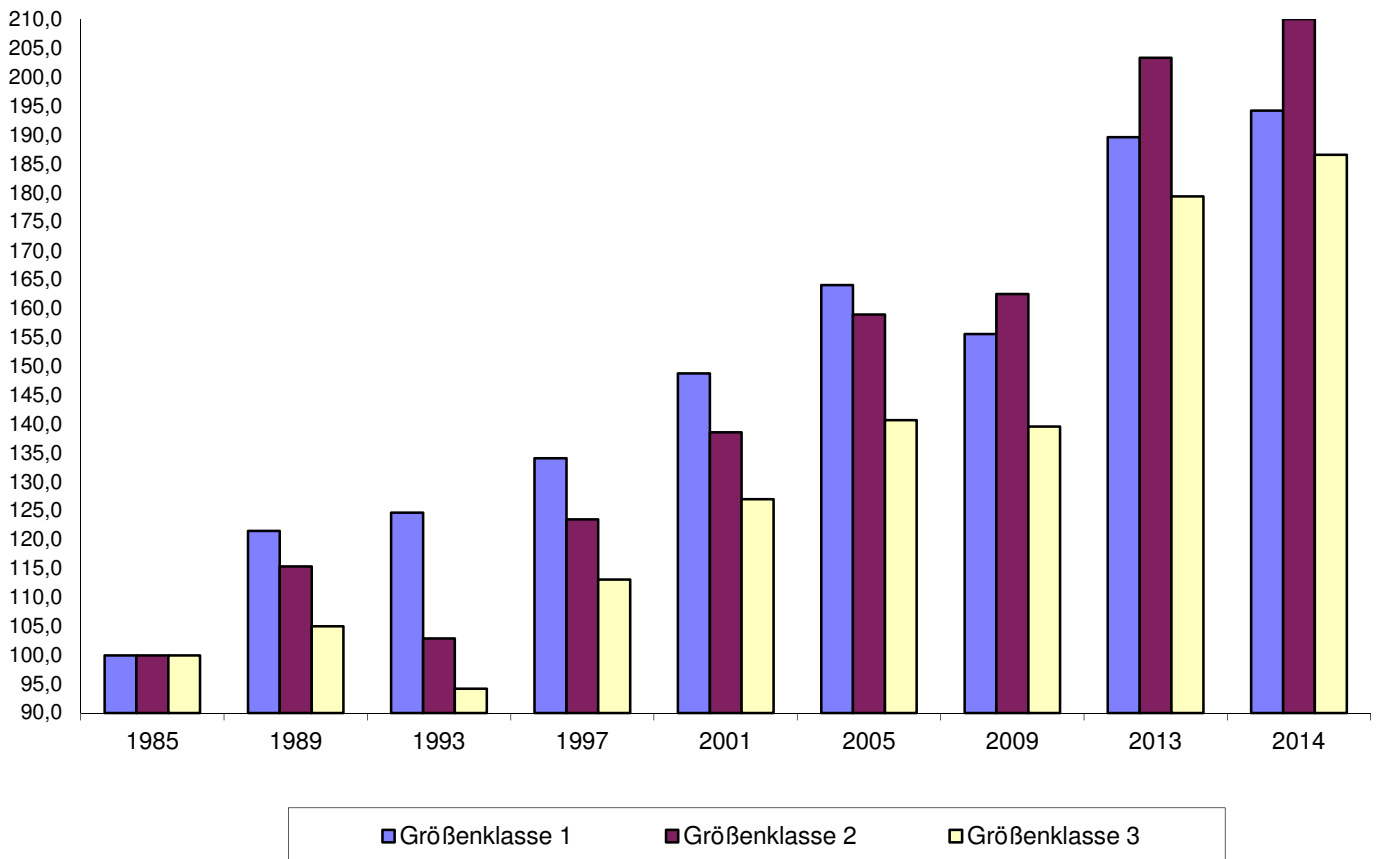
⁴⁾ einschließlich Streckengeschäfte

Entwicklung der Gesamttonnage	
2005	5.817.000
2006	6.100.000
2007	6.193.000
2008	6.212.000
2009	5.411.000
2010	6.202.000
2011	6.159.000
2012	5.980.000
2013	6.077.000
2014	6.350.000

III. Umsatzentwicklung nach Umsatzgrößenklassen

	1985	1989	1993	1997	2001	2005	2009	2013	2014
Größenklasse 1: bis 5 Mio. €	100	121,5	124,7	134,1	148,8	164,1	155,6	189,7	194,3
Größenklasse 2: 5 - 25 Mio. €	100	115,4	102,9	123,5	138,6	159,0	162,5	203,4	210,1
Größenklasse 3: über 25 Mio. €	100	105,0	94,2	113,1	127,0	140,7	139,6	179,4	186,6

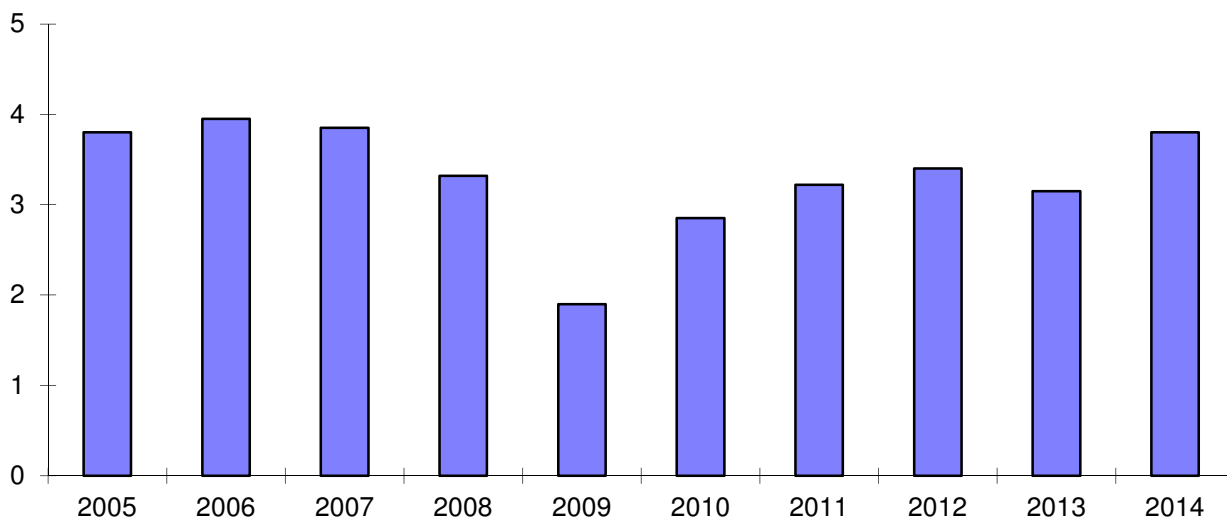
Veränderung 2014 zu 2013
 Größenklasse 1: + 2,4 %
 Größenklasse 2: + 3,3 %
 Größenklasse 3: + 4,0 %



IV. Investitionsstruktur

Durchschnittliche Investitionsquote (Bruttoanlageinvestition in % des Umsatzes)

2014: 3,80 (2013: 3,15) - dies ergibt für 2014 ein Investitionsvolumen von 156 Mio. €.



Investitionen (einschl. Leasing) nach Sachanlagebereichen

Lagergebäude	6,5 %
sonst. Bauten	5,1 %
Lagertechnik	27,9 %
Fuhrpark	23,7 %
umweltschützende Infrastruktur	11,0 %
sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	25,8 %

Investitionen nach Investitionsmotiven ⁵⁾

Ersatz/Modernisierung	65,9 %
Erweiterung	18,4 %
Rationalisierung	20,1 %
Umweltschutz	22,5 %

⁵⁾ Mehrfachnennungen waren möglich

Investitionen nach Finanzierungsarten

Gewinne und Abschreibungen	66,5 %
Einlagenerhöhung	6,4 %
Vermögensumschichtung	3,4 %
Fremdmittel (Kredite, Leasing)	23,7 %

Für 2015 werden Investitionen in Höhe von 105 % der 2014 getätigten Investitionen geplant.

V. Lager- und Transportkapazitäten

Feststofflager	410.900 m ² (+ 0,4 % zu 2013)
Lösemittelager (Tanks und Gebinde)	193.500 m ³ (± 0 %)
Lager für Säuren, Laugen und übrige Flüssigkeiten (Tanks und Gebinde)	149.900 m ³ (- 0,5 %)
Transportfahrzeuge	802 (- 1,4 %)